

Konsistorialrath zu Weimar), und der jetzige Rektor, Herr M. Karl August Rüdiger, die Theilnehmer am Wohle der hiesigen Schulanstalten erfreut haben. — Uiber das Schullehrer-Seminar hat man von dem Gründer desselben, dem jetzigen Hofprediger in Dresden, Herrn D. Samuel Gottlob Frisch, die besondrer Schrift: „Geschichte und Beschaffenheit der Bildungsanstalt für künftige Lehrer in Bürger- und Landschulen. Freiberg 1809.“

Zur Kenntniß der Kirchen führten mich namentlich: 1) „Christian Gottlob Wilzschens Kirchen-Historie der Stadt Freyberg. Leipzig 1737.“ 2) „David Schirmer's Kurze Beschreibung der Begräbnüß-Capelle Der Durchlachtigsten Chur und Fürsten zu Sachsen ꝛc. Freybergk 1619.“ 3) „Joh. Sam. Grübler's Ehre der Freybergischen Todten-Grüfte. Leipzig 1730.“

Uiber die Verfassung der Stadt hat man folgende Quellen: 1) „Aug. Friedr. Schott's Stadt-Recht der Stadt Freyberg,